Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Abgangstage:

Zweimal wöchentlich.

Von New-York: Donnerstags und Sonnabends.

Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.

Von Havre: Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt. Für die große Beliebtheit derselben spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über **1,250,000** Passagiere befördert und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich. Größtmöglicher Comfort für Zwischendecks-Passagiere.

Passage Preise.

1. Cajüte $50—$75, nach Lage der Kammern.

☞ Billete für Hin- und Rückreise zu bedeutend reduzirten Preisen.

Zwischendeck nach Europa, $23 00.
Zwischendeck von Europa, $25.00.
Nach und von Paris $1.50 extra.

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr nach Europa frei, von Europa $ 1.00.

Alle incl. Beköstigung.

Billets von Plymouth nach London frei.

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

61 Broadway, Washington & LaSalle Str., New York. Chicago, Ill.
oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN UND **NEW-YORK!**

Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.

via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post-Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
	Gen. Werder.	

Von Bremen:
Jeden Sonntag und Mittwoch.

Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in sehr kurzer Zeit.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte, Expreß	$80, 100 u. 125	$85 u. 150
Aeltere Dampfer	$100	$100
2 Cajüte, Expreß.	$60	72
Aeltere Dampfer	50	60
Zwischendeck.		
per Expreß Dampfer	25	27
„ Older „	23	25

Nach Bremen und zurück:
Aeltere Dampfer.
1. Cajüte $185 2. Cajüte $100
Zwischendeck:
per Expreß Dampfer $ 52
„ Older „ 48
Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave, und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

Dr. McTaggart,

der bekannte Spezialist von Scranton, ist der einzige Arzt außerhalb New York, Philadelphia und Buffalo, der die Behandlung chronischer und langwieriger Krankheiten, wie Auszehrung, Bronchitis, Scropheln, Salzfluß, Verlust der Mannbarkeit, Hautkrankheiten, Rheumatismus, Geschwüre, Epilepsie, Taubheit, chronische Diarrhöe, Fieber, Lebertiden, Krebs, Schlagfluß, Herzkrankheiten etc., zur Spezialität macht. ☞ Desgleichen Frauenkrankheiten.

Wenn du auch noch so lange gelitten, oder noch so viele Aerzte vergebens konsultirt hast, gehe zu Dr. McTaggart sofort und er wird dir sagen, ob dein Leiden zu lindern oder heilbar ist, und keine falschen Hoffnungen machen.

Er verdankt seinen großen Ruf zur Heilung chronischer und langwieriger Krankheiten einer 20jährigen Erfahrung und keinem Mittel.

Was die Zeitungen sagen:

„Er ist tüchtig, ehrlich und zuverlässig und vertrauenswerth. Er sagt immer, was er meint und meint, was er sagt".—Republican.

„Er ist ein zu brauchbarer Mann zum Verlieren".—Lackawanna Democrat.

Ecke Lackawanna und Washington Ave's, Scranton, Pa.

Jermyn Oel Co.,

119 Wyoming Avenue.

Schraubenschneide, Cylinder, Karren, Grünes; Schmalz, und andere Bergmanns 300, Maschinen, Leinsamen, Neatsfood, Fisch,

Oele!!

Naphta in allen Abstufungen.

Crownlight 150 W. W. Kerosene 115 O. W.

Karren-, Axen- und Geschirr-Schmiere.

Lubrikation und Maschinen-Mischungen.

Oel-Behälter.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Hause,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude, 49–

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Handuhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Zu vermiethen:

Die ehemalige Turnerhalle an Lackawanna Avenue ist an Gesellschaften zu vermiethen und wird vom Eigenthümer nach Wunsch eingerichtet. Näheres bei Fritz Dürr, 313 Lackawanna Avenue.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Ein langer Zug von Karren brach am Samstag an der D. L. & W. Bahn in der Nähe von Factoryville entzwei und der losgelöste Theil stieß dann später mit furchtbarer Gewalt wieder gegen das Vordertheil. Eine Anzahl Karren wurden demolirt und über einander geschichtet und der Bremser Dell Fisher erhielt schmerzhafte Verletzungen.

— Diebe versuchten am Freitag durch eine Hinterthüre in die Musikalienhandlung von Powell einzubrechen, doch mißlang der Versuch.

— Herr John Banks ist so hinfällig, daß er jetzt im Hospital behandelt wird.

— Herr John Knittel hat den Polen Anthony Smith der Brandstiftung angeklagt und er wurde in Ermangelung von Bürgschaft dem Gefängniß überwiesen.

— Einer an ihn ergangenen Aufforderung entsprechend, ernannte Richter Archbald am Freitag Horace L. Gaige, Lewis Pughe, George Fisher und John Stewart als eine Jury, um gemäß des neuen Gesetzes die Carbondale und Providence Landstraße und Plankroad zu beschätigen und an das Gericht zu berichten, ob dieselbe in eine öffentliche Straße (ohne Zollgebühren) umgewandelt werden soll.

— Gemäß einer Einladung der Turner Damen-Sektion versammelten sich am Donnerstag Abend fast sämmtliche Mitglieder des Turnvereins in der neuen Halle, woselbst die Damen mit einem reichlichen Imbiß aufwarteten. Die Mädchenklassen produzirten sich mit Stab- und Freiübungen und mehreren Spielen. Dann wurde der Saal geräumt und die Paare traten zum Tanze an, wozu die Prof. Diller und Cossa spielten.

Wir hören, daß der Reinertrag der Fair sich auf die hübsche Summe von $3644.00 beläuft. Den Damen gebührt der Dank des Vereins für ihre Mühe.

— W. R. Colwell, der Susquehanna County Schnapsbrenner, bestand am Donnerstag ein zweites Verhör vor Ver. St. Commissär Wilson. Die Herren Behford und Barring traten als Belastungszeugen auf und der Angeklagte mußte $1000 Bürgschaft für sein Erscheinen vor dem Ver. St. Gericht in Williamsport stellen.

☞ Salzfardellen, Münster, Schweizer, Limburger und Kräuterkäse, Servelatwurst, holländische Härringe aller Gattungen, Senf und Gewürze, Sago, Erbsen, Linsen Bohnen und andere deutsche Hülsenfrüchte, Biskuit, Cakes, importirte und einheimische eingemachte Früchte, ein vorzügliches Familienmehl und reiche Auswahl von Groceries überhaupt. F. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Herr Karl Fischer feierte am Montag Abend seinen 52sten Geburtstag.

— Herr Dahse und Frau, die als Berliner Gesangskünstler dem Scrantoner Publikum als „Müller u. Schulze" bekannt sind, treten seit Montag in Hrn. Chas. Robinson's Concerthalle auf und ziehen trotz des ungünstigen Wetters ein ebenso gewähltes als kunstliebendes Publikum an. Von einem, wenn auch kleinen, doch vorzüglichen Orchester unterstützt, ist der Kunstgenuß, den Herr Robinson dem Publikum von Scranton bietet, überaus dankenswerth.

— In den Dickson Werkstätten werden gegenwärtig zwei große Pumpenmaschinen für die Wasserwerke in Bowling Green, Kentucky, hergestellt.

— Henry Beck wurde am Montag zum Postmeister von Madisonville ernannt.

— John Blackwood, früher Reporter an der „Times", hat eine gleiche Stelle am „Republican" angenommen.

— Dem Conducteur eines Frachtzuges an der L. & S. Bahn, John Polsue von Ashley, wurde am Mittwoch Nachmittag ein Arm gebrochen und ein Bein zerquetscht, während er in Green Ridge Karren koppelte. Der Mann erlag am Samstag seinen Verletzungen. Er war 38 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und fünf Kinder.

— Um zu entscheiden, ob Steuerzahler ein Recht haben, gegen die Entscheidungen der County Commissäre und der Revisions- und Appellationsbehörde bei ungerechter Besteuerung zu appelliren, wurde dem Gericht neulich ein Testfall vorgelegt. Richter Hand entschied am Mittwoch, daß die Gesetze von 1876 und 1878 den Steuerzahlern eine solche Appellation erlauben. Man hatte diese Gesetze für unkonstitutionell gehalten, Richter Hand aber ist anderer Meinung. Die Sache wird zum weiteren Austrag vor das Obergericht gebracht, da sie zu wichtig ist, um unentschieden zu bleiben.

— John A. Pierce, ein Angestellter in dem Geschäft von Rice & Bruder, verschwand vorletzte Woche und da die Firma ausreichende Beweise hatte, daß er Gelder unterschlagen, so ließ sie auf ihn fahnden. Er wurde in Napoleon, Ohio, verhaftet und von Polizist McAndrew am Mittwoch Abend wieder hier eingeliefert. Pierce gestand, sechs bis siebenhundert Dollars abstrahirt zu haben und wurde in Ermangelung von $1000 Bürgschaft dem Gefängniß überwiesen.

— Wie wir hören wird Frau Ruf, von Centre Straße, im kommenden Mai eine Reise nach Deutschland machen, und zwar soll es eine Hochzeitsreise sein.

— Zahllose Uebel werden durch die Anwendung von St. Jakobs Oel entfernt.

— Diebe brachen Freitag Nacht in Cavell's Metzgerei zu York Place ein und stahlen Fleisch im Werthe von $15 und $5 in Geld, nebst einigen Geräthen.

— Aus dem Stationshause entflohen am Samstag Abend zwei der inhaftirten Tramps und die ganze Rotte würde ohne Zweifel nachgefolgt sein, wenn die Polizei nicht zu gelegener Zeit dazu gekommen wäre. Im Ganzen waren fünf der Kerle aus ihren Zellen ausgebrochen.

— Nach allen Anzeichen zu schließen wird in diesem Jahre in Scranton wieder viel gebaut, besonders auf Sanderson's Hill und gegen das Mose Taylor Hospital zu.

— Mary F., die Gattin des bekannten Advokaten Lemuel Amerman, starb am Sonntag Morgen um halb 1 Uhr im Alter von 26 Jahren, wahrscheinlich an den Nachwehen eines Kindbettes. Der Schlag ist für Hrn. Amerman ein sehr harter und die allgemeine Sympathie wird ihm zu Theil.

— Das incandescent elektrische Licht wird hier in Bälde eingeführt und verspricht dem Gas eine so fühlbare Concurrenz zu machen, daß die letztere Compagnie den Preis sofort herabgesetzt hat.

— In Sachen der Pennsylvania Pulver Co., deren Eigenthum vom Scheriff zum Verkauf angezeigt ist, kämpfen zwei Faktionen unter der Anführung von Scott und Frothingham um die Oberherrschaft. In einem Eingesandt im „Republican" am Donnerstag beschuldigte Scott den Frothingham, den Namen der Companie für seine Privatgeschäfte zum Betrag von mehreren Tausend Dollars mißbraucht zu haben. Frothingham ließ Scott auf eine Verleumdungsanklage hin verhaften und der Angeklagte stellte $500 Bürgschaft. Am Freitag wurde Scott nochmals auf eine Civilklage hin verhaftet, in welcher Frothingham $25,000 Schadenersatz fordert. Eine Bürgschaft von $1000 wurde für diese Anklage verlangt.

— Die D. L. & W. Bahnstationen zu Glenburn und Dalton wurden in der vorletzten Dienstag Nacht von Einbrechern heimgesucht. In ersterem war ihre Beute gering und die Einbrecher mußten mit einem Rocke und einigen Kleinigkeiten vorlieb nehmen. In Dalton erbrachen sie zwei Kosser und eine Kiste Cigarren und nahmen daraus, was ihnen gefiel. Man sah am Tage in der Gegend mehrere Tramps und hält diese für die Thäter.

— Am Mittwoch Morgen machte man die Entdeckung, daß in der Nacht Diebe den Store von Connell & Battin, an Penn Avenue, und das Confektgeschäft von J. D. Williams & Co., an der unteren Lackawanna Avenue, heimgesucht hatten. In dem ersteren erhielten die Einbrecher eine kleine Geldsumme, eine Partie Revolver und eine Anzahl Messer. In dem Store von Williams & Co. war das Verfahren ein ähnliches; etwas Kleingeld, Pocketbücher, Opern-gläser und Confekt wurden von den Dieben ausgeführt. Einige der letzteren Artikel fand man im Laufe des Tages unter der Platform des alten Frachthauses an der Hyde Parker Seite. Die Polizei wurde benachrichtigt und veranstaltete einen allgemeine Jagd auf Tramps, von denen etwa siebenzehn eingefangen wurden. Der Mayor verhörte die Bande am Donnerstag Morgen und sandte Alle, mit Ausnahme von zweien, wieder nach dem Stationshause zurück. Ein 13jähriges Bürschlein Namens Wm. Sestly, von Hyde Park, das einige der von Williams & Co. gestohlenen Artikel gefunden haben wollte, wurde ebenfalls zur Bürgschaftsleistung angehalten.

☞ Trinkt Duffy's Pure Malt Whiskey. Zum Verkauf bei Peter Ziegler.

— Als der Zug mit den nach dem Zuchthause bestimmten Gefangenen am Dienstag in der Nähe von Moscow ankam, starb plötzlich einer derselben, der Bigamist John Ahearn.

— August Rentschler, von der 11. Ward, erhielt am Dienstag $2000 rückständige Pension und wird von jetzt ab $12 monatlich ziehen.

— Die Sänger des Liederkranz brachten Hrn. Lusath, ihrem Vize Präsidenten, am Dienstag Abend eine Serenade. Der freundliche Wirth revanchirte sich durch einen feinen Lunsch nebst obligater Bierbegleitung. „Die alten Deutschen saßen und tranken, nachher wackelten sie meerschtenthels".

☞ Rubbers, Rubbers zu Engrospreisen, in Nettleton's Wyoming Haus Schuh Emporium.

☞ Jerseys und Mäntel, in Brown's Bee Hive.

Nicht Symptome, sondern die Krankheit.

Es würde als eine allerseits, besonders aber von den Lehrern der Heilkunde zu würdigende Wahrheit erscheinen, zu sagen, daß der Hauptzweck der Medizinirung im Beseitigen der Krankheit, nicht im Erleichtern ihrer Symptome besteht. Doch in wie vielen Fällen sehen wir, daß diese in der Theorie zugestandene Wahrheit in der Praxis unbeachtet bleibt. Der Grund, daß Hostetter's Magenbitters in so vielen Fällen hilft, ja en welche die früher angewandten Medizinen nichts ausrichten konnten, ist der Thatsache zuzuschreiben, daß es eine Medizin ist, welche den verschiedenen Krankheiten, gegen die sie sich eignet, auf die Ursachen geht und diese beseitigt. Verdauungsleiden, Schüttelfrost, Lederbeschwerden, Gicht, Rheumatismus, Harnleiden und andere Krankheiten werden dadurch nicht nur gelindert, sondern ausgemerzt. Diese Arznei geht an den Krankheitsstoff. Sie ist nicht nur dem Namen nach, sondern wirklich ein gründliches Heilmittel und verleiht dem Organismus einen Grad von Rüstigkeit, welcher den besten Schutz gegen Krankheit bietet.

Neue Anzeigen.

Administrators Anzeige.—Hinterlassenschaft des verstorbenen John G. Sailer, letzthin von Scranton, Pa.

Sintemal die Unterzeichneten vom Gericht als Verwalter in der obigen Hinterlassenschaft ernannt wurden, so geben sie hiermit Nachricht, daß alle Diejenigen, welche derselben schulden, an sie baldigst Zahlung zu machen haben; und wer Forderungen gegen die Hinterlassenschaft hat, möge solche gehörig beglaubigt an uns einreichen. Mary Cath. Sailer, Adm'r,
7,6 J. T. Miller, Administrator.

Zur Nachricht.

Meinen Kunden hiermit zur Nachricht, daß Herr Fritz Schwenker nicht mehr in meiner Buchbinderei beschäftigt ist.

Jakob Lotz.

Schulze und Müller,

die berühmten Berliner Sänger,

konzertiren jeden Abend bei

Charles Robinson,

328 Lackawanna Avenue,

unterstützt von einem guten Orchester.

Großer Masken-Ball,

abgehalten in

Geo. Farber's Fairview Halle,

—am—

Samstag, 20. Febr. 1886.

Eintritt, 25 Cents.

Musik von der Harmonie Band. — Eintritt frei.

Großer Masken-Ball,

zum Benefiz von

Frau Westhauser, Petersburg,

In Wahlers' Halle, Dunmore,

—am—

Samstag, 20. Februar 1886.

Tickets, 25 Cents. Damen, 15 Cents.
Musik von der Crystal Band.

Masken-Ball

—in der—

Germania Halle,

—am—

Samstag, 20. Febr. 1886.

Administrators Anzeige.—Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry Müller, der 4, letzthin von Scranton, Pa.

Sintemal die Unterzeichnete vom Gericht als Administratorin in der obigen Hinterlassenschaft ernannt wurde, so giebt sie hiermit Nachricht, daß alle Diejenigen, welche derselben schulden, an sie baldigst Zahlung zu machen haben; und wer Forderungen gegen die Hinterlassenschaft hat, möge solche gehörig beglaubigt an mich einreichen.

Louise Müller, Administratorin.
6,6 318 Maplestraße.

18. jährlicher

Masken Ball

des

Turn Vereins

in der

Neuen Turn Halle

am

Fastnachtsmontag, den 8. März.

Auftreten der weltberühmten, in Paris mit der goldenen Medaille bedachten

Frosch Jünglinge.

Wunderbares Erscheinen des Prinzen Carnival Erercitien des Amazonen-Korps.

Maskenscherze und Tableaux.

Musik von Bauer's Orchester.

Eintritt für Herrn und Dame—$1.00.
Einzelne Damentickets - 50 Cents.

Tickets sind zu verkaufen bei J. T. Fahrenholt, A. Jenke, F. J. Widmayer, Fritz Dürr, — in Hyde Park bei Anton Tennebaum und Phillip Schnell, — in der 11. Ward bei John Rosen; ferner beim Comite, in der Turnhalle und Abends an der Kasse.

Das Committee wird dieses Jahr weder Kosten noch Mühen scheuen, um den ersten in der neuen Turnhalle abgehaltenen Ball zum glänzendsten zu gestalten, der je hier abgehalten wurde. Billige Fahrgelegenheit für die Heimkehrenden wird besorgt werden.

Stundenplan der gesammten Turnklassen des Scranton Turnvereins.

Knabenklassen, Zöglinge und Turner:

Erste Knabenklasse, von 5 bis zu 9 Jahren—Dienstag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr und Samstag Morgen von 9½ bis 11½ Uhr.

Zweite Knabenklasse, von 9 bis 12 Jahren—jeden Dienstag und Freitag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr.

Dritte Knabenklasse, von 12 bis 15 Jahren—jeden Dienstag und Freitag Abend von 6 bis 8 Uhr.

Zöglinge von 15 bis 18 Jahren, sowie die Turner—jeden Dienstag und Freitag Abend von 8 bis 10 Uhr.

Mädchen-Abtheilungen und Damen:

Erste Abtheilung, Mädchen von 5 zu 10 Jahren—Mittwoch Nachmittag von 4 bis 6 Uhr und Samstag Nachmittag von 2 bis 4 Uhr.

Zweite Abtheilung, von 10 bis 15 Jahren—jeden Mittwoch und Samstag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr.

Damenklasse jeden Mittwoch Abend von 7½ bis 9½ Uhr. F. Eger, Turnlehrer.

Der billigste Uhrenladen ist

19 Lackawanna Avenue.

Louis Reichert

ist über 18 Jahre im Geschäft, macht alle Arbeiten selbst und alle von ihm reparirten Artikel geben volle Zufriedenheit.

Für neue Taschen- und Stubenuhren gehet zu ihm und sehet seine Preise.

Uhrengläser werden eingesetzt für 10 Cents.

Louie Reichert,
2,3m 19 Lackawanna Avenue.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst ein geladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Davis'

Dampf-Färberei,

308 Penn Avenue, Scranton,
Zweiggeschäft, 138 Main Ave., Hyde Park.

Die beste Färberei in der Stadt. Herren- und Damenkleider gereinigt und gefärbt.

Dipprie & Fritz,

haben soeben im

115 N. Main Avenue, Hyde Park,

einen

Grocerie und Provision Store

eröffnet, und laden die Deutschen von Stadt und Umgegend freundlichst zum Besuche ein. Wir verkaufen die besten Artikel so billig, wie irgend sonst ein Geschäft, und bedienen unsere Kunden reell und zuvorkommend.

New York Haargeschäft,

305 Spruce Straße.

Zweig von Paris. Zweig von New York.

Waaren von menschlichen Haaren und kosmetische Mittel par excellence.

Haarschneiden für Damen und Kinder eine Spezialität. 51,3m

Deutsche Apotheke,

—von—

Carl Lorenz,

(früher Ludwig's Apotheke.)

418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

☞ Receyte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhaftesste zubereitet.

Mein berühmtes German Bitters, sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.

Mein Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen.

Altdeutsche Bierstube,"

710 Pittston Avenue,

Elfte Ward, Scranton, Pa.

Haupt-Niederlage für Scranton und Umgegend von

Lax u. Co's.

Berühmtem „Polaris" Kümmel, Rum-, Arrac- und Weinpunsch Extracten.

(Ausgezeichnet für Familien)

☞ Reelle Bedienung und billige Preise.

Hensel's Hotel,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten Wei e, Liquöre und Cigarren, Ba. ant neb Export Bier und Ale, ebenso kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht, sowie gut gewärmte Zimmer mit vorzüglichsten Betten. Edw. Busath.

Jährliche Rechnungsablage der County Commissäre von Lackawanna Co., auf weisend die Einnahmen und Ausgaben für das Fiscaljahr, endend am 4. Januar 1886.

Einnahmen.

Empfangen durch County Schatzmeister George Kinback von Collektoren in den folgenden Distrikten, nemlich:

Distrikte.	County Steuer.	Brückensteuer	Total.
Archbald Borough	$ 3,369 63		$ 3,369 63
Blakely Borough	2,061 56	$ 74 91	2,136 50
Benton Township	2 687 4	85 00	2,772 42
Carbondale Township	1,372 15		1,372 15
Carbondale City	6,703 22		6,703 22
Covington Township	699 94		699 94
Clifton Township	300 12	15 44	315 56
Dunmore Borough	4,763 32	184 91	4,948 23
Dickson City Borough	2,498 62	111 07	2,609 69
Fell Township	1,938 61	79 80	2,018 41
Greenfield Township	1,600 00		1,600 00
Glenburn Borough	792 45	19 80	812 25
Glenwood Borough	518 14	18 69	536 83
Jermyn Borough	1 321 44	47 69	1,369 13
Jefferson Township	853 77	34 49	888 26
Lackawanna Township	10,019 56	204 21	10,323 77
Lehigh Township	151 37	6 15	157 52
Madison Township	1,125 17	41 94	1,167 11
Newton Township	1,810 25		1,810 25
North Abington Township	2,487 81	88 73	2,576 54
Old Forge Borough	4,915 60	126 86	5,042 46
Olyphant Borough	1,659 95	74 19	1,734 14
Roaring Brook Township	640 06	4 40	644 46
Ransom Township	921 63	32 54	954 17
South Abington Township	2,572 26	64 3	2 636 56
Scott Township	2,902 76	83 38	2,986 14
Spring Brook Township	785 47	34 02	819 49
Waverly Borough	393 02	14 35	407 37
Winton Borough	1,379 33		1,379 33
Scranton City— 1. Ward	3,260 88	10 46	3,271 34
2. „	3,091 41	96 11	3,187 55
3. „	1,871 72		1,871 72
4. „	3,893 62	100 00	3,993 62
5. „	4,930 00		4,930 00
6. „	423 44		423 44
7. „	1 039 10	3 32	1,042 43
8. „	12,623 29	447 82	13,071 11
9. „	2,967 45	21 10	2,988 55
10. „	625 15	23 02	648 17
11. „	2,609 35	95 16	2,704 51
12. „	625 79	7 35	731 14
13. „	2,443 75	53 13	2,496 88
14. „	2,487 01		2,487 01
15. „	2,140 80	79 18	2,219 98
16. „	4,139 50	3 68	4,143 18
17. „	7,172 35	92 54	7,264 89
18. „	590 00		590 00
19. „	1,862 28	47 67	1,909 95
20. „	1,551 16		1,551 16
21. „	2,533 35	16 91	2 549 26
	$ 126,123 06	$ 2,544 36	$ 127,667 42

Beträge erhalten von George Kinback, County Schatzmeister:

County Steuer von Collektoren, laut Schedule	$ 126,123.06
Brücken Steuer von Collektoren, laut Schedule	2,544.36
Von dem Verkauf von County Bonds	30,000.00
Prämien an County Bonds	591.00
Strafen und Geschworenengebühren vom Scheriff	318.66
Von bestreiten Ländereien	865.91
Befestigung von Gefangenen	96.25
Redemption	48.12
Cronerite Steuern an den Schatzmeister bezahlt	9.11
Verschiedene Posten	134.36
Total-Betrag der Einnahmen	$ 160,730.83

Ausgaben.

Oeffentliche Gebäude.		
Janiter, Wächter und Feuermann	$ 1,618.70	
Gas, Wasser, Brennstoff etc.	1,552.77	
E. P. Gros, Stadtuhr,	150,00	
Verschiedenes u. Reparat'n	1,076.29	
		$ 4,397.97
Gerichtsgebäude.		
Blitzableiter, Einrichtung, Möbeln		1,806.13
Courthaus-Grundstück.		
Auffüllung u. Anpflanzen	1,180.44	
E. S. Williams, Steinplatten	5,588.94	
Wasser & Drewyn, Wasserröhren und Fontäne	366.04	
		$ 7,435.42
Neues Gefängniß.		
Conr. Schröder, Contrak'r	55,059.43	
E. L. Walter, Architekt und Aufseher	1,835.28	
Providence Gas und Wasser Co., Wasserreinrichtung	478.70	
		(57,373.41
Gefängniß-Grundstück.		
Auffüllung	745.18	
Vermessung	70.82	
		$ 816.00
Gerichts-Ausgaben.		
Ausrufer, Bote u. Tipstaves	2,314.00	
Stenographist	2,807.65	
Großgeschworene	958 59	
Traverie Geschworene	4,182.71	
Constabler-Berichte	819.54	
Gerichts-Anzeigen	189.75	
Refereegebühren	450.00	
Jury Commissäre und Schreiber	369.56	
Petit Geschworene	5,551.90	
		$17,643.70
Staats-Kosten.		
Gebühren für Magistrat, Constabler, Zeugen		4,969.61
Gebühren von Beamten.		
Er-Distriktanwalt Simrell, per Adm. Lowry	60.00	
Dist. Anwalt Connolly	2,407.67	
Gerichtsschreiber Daniels	1,372.13	
Scheriff M. Crippen	1,526.30	
Er-Prothonotar Semmes	91.15	
Prothonotar Dale	50.00	
Recorder Jenkins	7.50	
Registrator Tracy	125.00	
		$ 5,639.75
County Commissäre Amt.		
H. L. Halstead, Com	1,136.30	
William Franz, Com	1,085.00	
Wm. J. Burke, Com	1,104.20	
H. F. Barrett, Er-Com., Meilengeld	78.72	
H. L. Gaige, Er-Com., Meilengeld	85 58	
D. W. Powell, Clerk	1,425.00	
L. A. Watres, Anwalt	500.00	
		$ 5,414 50
County-Abrechnung.		
John Morris, Auditor	210.00	
S. A. Wardell, „	202.05	
E. Coleman, „	44.00	
B. S. Tripp, Zeuge	3.00	
		$ 459.00
Wahl-Conteste.		
Prothonotar und Testamentsregistrator, Zeugengebühren	2,340 12	
Constabler-Gebühren	1,588.75	
Scheriff Crippen	880.82	
Vom Gericht ernannte Commissäre	733 00	
Gerichtsschreiber Daniels	584.72	
Ausfertigung der Zeugenlisten u. deren Eintragung	96 00	
		$ 6,223.41
Wahl-Ausgaben.		
Wahlbehörde und Wahlplätze	3,891.38	
Stimmenzähler	190.00	
Wahlproklamation	566.20	
Theilung von Wahldistrikten	105.90	
Ablieferung von Wahlformularen und Stimmkästen	35.50	
		$ 4,791.98
Druckſachen, Anzeigen, Bücher.		
Urkundenbücher, Formular. Schreibm	1,646.80	
Anzeigen der County-Abrechnung, 1884	870 45	
Anzeigen.	165.35	
		$ 2,682,60
Inquests.		
Coroner, Jurors, Aerzte, Assessments.		427.68
Assessments und Steuerduplikate, 1885		2,450.93
Registration.		
Registration von Wählern u. Copierung der Listen		1,805.12
Wege-Beschtiger.		
Vermesser u. Beschtiger.		117 60
Wege-Beschädigung.		355.09
Bewilligung.		
Staats Abrechnung.		
E. H. Baily, Rechnungsprüfung von Recorder, Register, Prothonotar, Gerichtsschreiber, 1884		106.00
Oeffliches Zuchthaus.		
Kost und Kleider von Gefangenen, 1884	2,409.65	
Abzüglich ihrer Verdienste	1,586.40	
		$ 823,25
Ackerbaugesellschaft.		
Lacka. Co Ackerbaugesellschaft, 1884 und 1885		200 00
Beerdigung armer Soldaten		67 50
Brücken.		
Neue Brücken, Lackawanna, Ransom und Clifton Tsp.	2,285 50	
Zufällige Ausgaben	159.43	
		$ 2,444 93
Gefängniß-Ausgaben.		
Jailmiethe, Kuche	588 00	
Reparaturen, etc	121.54	
Gas, Wasser, Brennstoff	439.07	
Aerzte und Medizin	163.70	
Jail-wärterSalaire	5,140.00	
H. Bradley, Gefangenenbeköstigung	3,098.75	
Kleidung und Bettzeug	182.63	
Verschiedenes	221.25	
		$ 9,957 94
Scranton Armendistrikt.		
Unterhaltung des Irrsinnigen John Bregan		39.00
*Betrag zurückerstattet		

Verschiedenes.

Feuerversicherung	270.00	
Belohnung für Fuchsschwänze	36.95	
County-Vermessungen	322.28	
Steuererlasse	27.06	
Postporto u. Verschiedenes	266.61	
		922.90
Auf Zahlungsanweisungen No. 1 bis 3979 ausgegeben	$139,401.22	
Interessen an Couponsund Bonds	12,450.00	
Schatzmeisters Commission an Einnahmen	3,432.07	
Schatzmeisters Commission an Ausgaben	2,703.78	
		6,135.85
County Institut		200.00
Steuer an Staatsanleihen		962.50
Totalbetrag der Ausgaben		$159,149.47

Finanzen von Lackawanna County.

Die folgende Darlegung zeigt die Verbindlichkeiten und Aktiva von Lackawanna County am 4. Januar 1886